

629298-2026 - Competition

Germany – Various surface works – ABS HU-GN_PFA 5.15_Vorabmaßnahmen_BE-Flächen & Baustraßen

OJ S 177/2026 14/09/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (BuKr 16)

Email: Patrick.Diel@deutschebahn.com

Activity of the contracting entity: Railway services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: ABS HU-GN_PFA 5.15_Vorabmaßnahmen_BE-Flächen & Baustraßen

Description: Herstellung von sämtlichen BE-Flächen und Baustraßen im

Planfeststellungsabschnitt 5.15 der ABS Hanau-Gelnhausen. Der Abschnitt ist zugehörig der Strecke 3600/3677 mit Bahn-km 32,6 - 39,0 und durchfährt die zwei Verkehrsstationen

Langenselbold und Niedermittlau. Insg. beträgt das herzustellende Volumen ca. 60 BE-

Flächen (-stücke) mit einer Gesamtfläche von ca. 111.000 m² sowie einer Anzahl von ca. 33 Baustraßen (-stücken) mit einer etwaigen Gesamtlänge von 15.600 m. Gem. beigefügter BE

/BS-Planung sind die BE-Flächen trassennah gelegen und werden durch nahezu durchgehend parallel zum Bahndamm verlaufenden Baustraßen mit gelegentlichen Ausscherungen in

landwirtschaftliche Wege erschlossen. Die Baufeldfreimachung wird von einem gesonderten Auftragnehmer durchgeführt. Im Leistungszeitraum zur Herstellung der Baustraßen und BE-

Flächen wird demnach parallel ein separater Auftragnehmer für Freischnittarbeiten tätig und verfügbar sein. Wesentliche Herausforderungen: 1) Nördlich entlang der Trasse befindet sich ein Hochwassergebiet mit merklichem Überschwemmungspotential. 2) Hohe

Grundwasserstände: Die GW-Stände im Bauwerksbereich sind stark niederschlagsabhängig. Maximale Grundwasserstände können temporär die Geländeoberkante (GOK) erreichen. 3)

Während der Ausführung der BE-/BS-Maßnahmen im PFA 5.15 finden im angrenzenden PFA 5.16 (Hailer-Meerholz) und PFA 5.17 (Gelnhausen) umfangreiche Strecken- und

Bahnhofsumbauten statt. Das Baustraßennetz und logistische Knotenpunkte müssen also teilweise bzw. gelegentlich an der PFA-Grenze zum 5.15 gemeinsam genutzt werden.

Procedure identifier: 65053d9a-4208-405c-bfc9-d905e81429d0

Internal identifier: 26FEI86133

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur

Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem

Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG,

Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung

und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln. Bedingungen für den Erhalt des Auftrags

Der Nachweis über die im folgenden aufgeführten Eignungsanforderungen wird durch das Vorhandensein einer Präqualifikation bei der Deutschen Bahn AG, den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) / PQ-VOB oder vorläufig mit einer Eigenerklärung über die Erfüllung der Eignungsanforderungen erbracht. Im letzten Fall sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle die Nachweise zu den einzelnen Anforderungen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist ein Nachweis über das Vorhandensein einer PQ-VOB innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. - Erklärung über seine Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft (Bieter ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine entsprechende Erklärung über die Mitgliedschaft bei dem für sie zuständigen Versicherungsträger abzugeben) - Erklärung über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes - Erklärung über die beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter nicht durch die Deutsche Bahn AG wegen Verfehlungen gesperrt und vom Wettbewerb ausgeschlossen worden ist - Erklärung über Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB) - Erklärung zur Kartellrechtlichen Compliance- und Korruptionsprävention - Erklärung, dass bei der Ausführung eines früheren Auftrags bei der Deutsche Bahn AG oder einem mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen keine wesentliche Anforderung erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat - Erklärung über mögliche Eintragungen im Gewerbezentralregister- Erklärung, dass das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt in einem Vergabeverfahren der Deutsche Bahn AG oder eines mit ihr gemäß §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmens a) versucht hat, die Entscheidungsfindung in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung beeinflussen konnte bzw. dies versucht hat. - Erklärung, dass der Bewerber/Bieter den DB-Verhaltenskodex für Geschäftspartner (<https://www.deutschebahn.com/de/konzern/konzernprofil/compliance/geschaeftpartner/verhaltenskodex-1191674>) oder die BME-Verhaltensrichtlinie (<https://www.bme.de/initiativen/compliance/bme-compliance-initiative/>) oder einen eigenen Verhaltenskodex, der im Wesentlichen vergleichbare Prinzipien verbindlich für ihn festlegt, einhalten wird - Erklärungen zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen, insbesondere der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Renten-, Kranken-, Pflege-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung), sowie Verpflichtungen z. B. gem. den in § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz genannten Vorschriften - Erklärung, dass kein Insolvenzverfahren oder Liquidationsverfahren anhängig ist - Erklärung, dass das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe im Sinne von §§ 123 f. GWB oder Eignungskriterien im Sinne von § 122 GWB keine Täuschung begangen und auch keine Auskünfte zurückgehalten hat und dass das Unternehmen stets in der Lage war, geforderte Nachweise in Bezug auf die §§ 122 bis 124 GWB zu übermitteln

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45233200 Various surface works

2.1.2. Place of performance

Town: Langenselbold

Postcode: 63505

2.1.4. General information

Additional information: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. Krebs + Kiefer Ingenieure GmbH, Heinrich-Hertz-Straße 2, 64295 Darmstadt 2. BUNG Ingenieure AG, Englerstraße 4, 69126 Heidelberg 3. Sweco GmbH, Baseler Straße 10, 60329 Frankfurt am Main 4. F&S UMWELT | PLANUNG | CONSULTING, Ehrenfeldstraße 34, 44789 Bochum Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. - Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind: Die fachliche Eignung ist auf gesonderter Anlage der Vergabeunterlagen zu erklären und dem Angebot als Bestätigung, dass der Bieter über die geforderte Eignung verfügt, unterzeichnet beizufügen. Folgende Anforderungen sind nachzuweisen: Erklärung und Nachweis von mindestens [2] Baumaßnahmen, die innerhalb der letzten 5 Kalenderjahre mit einem Volumen von je > [3 Mio.] EUR (Leistungsteil des Bewerbers/Bieters) ausgeführt wurde. Die Referenzprojekte müssen als wesentliche Leistungsbereiche die Herstellung folgender Bauleistungen beinhalten: - Herstellung von BE-Flächen mit einer Mindestgesamtläche von 20.000 m². - Herstellung von Baustraßen mit einer Mindestlänge von insg. 1.000 m mit

bituminösem Oberbau & einer Mindestbreite von 4,0 m. - Bewegung von Erdmassen in einer Größenordnung von mind. 6.000 m³. - Herstellung eines Durchlasses, mind. DN 800, Mindestlänge 10 m. Die verschiedenen Leistungsbereiche dürfen einzeln nachgewiesen werden [Einzelprojektvolumen > [1 Mio.] EUR (Leistungsanteil des Bewerbers/Bieters),]. Es ist aufzuführen: Baumaßnahme, Auftragssumme, soweit zutreffend ARGE Beteiligungen, Bauzeit, Bauherr und Kurzbeschreibung der ausgeführten Arbeiten. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Erklärungen ist nicht ausreichend. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die Nachweise zur technischen Fachkunde und Leistungsfähigkeit innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: ABS HU-GN_PFA 5.15_Vorabmaßnahmen_BE-Flächen & Baustraßen

Description: Herstellung von sämtlichen BE-Flächen und Baustraßen im

Planfeststellungsabschnitt 5.15 der ABS Hanau-Gelnhausen. Der Abschnitt ist zugehörig der Strecke 3600/3677 mit Bahn-km 32,6 - 39,0 und durchfährt die zwei Verkehrsstationen

Langenselbold und Niedermittlau. Insg. beträgt das herzustellende Volumen ca. 60 BE-

Flächen (-stücke) mit einer Gesamtfläche von ca. 111.000 m² sowie einer Anzahl von ca. 33

Baustraßen (-stücken) mit einer etwaigen Gesamtlänge von 15.600 m. Gem. beigefügter BE

/BS-Planung sind die BE-Flächen trassennah gelegen und werden durch nahezu durchgehend parallel zum Bahndamm verlaufenden Baustraßen mit gelegentlichen Ausscherungen in

landwirtschaftliche Wege erschlossen. Die Baufeldfreimachung wird von einem gesonderten

Auftragnehmer durchgeführt. Im Leistungszeitraum zur Herstellung der Baustraßen und BE-Flächen wird demnach parallel ein separater Auftragnehmer für Freischnittarbeiten tätig und

verfügbar sein. Wesentliche Herausforderungen: 1) Nördlich entlang der Trasse befindet sich ein Hochwassergebiet mit merklichem Überschwemmungspotential. 2) Hohe

Grundwasserstände: Die GW-Stände im Bauwerksbereich sind stark niederschlagsabhängig.

Maximale Grundwasserstände können temporär die Geländeoberkante (GOK) erreichen. 3)

Während der Ausführung der BE-/BS-Maßnahmen im PFA 5.15 finden im angrenzenden PFA

5.16 (Hailer-Meerholz) und PFA 5.17 (Gelnhausen) umfangreiche Strecken- und

Bahnhofsumbauten statt. Das Baustraßennetz und logistische Knotenpunkte müssen also

teilweise bzw. gelegentlich an der PFA-Grenze zum 5.15 gemeinsam genutzt werden.

Internal identifier: f8910d83-87db-4a6e-9350-a9cae9bc3ae7

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45233200 Various surface works

5.1.2. Place of performance

Town: Langenselbold

Postcode: 63505

Country subdivision (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/02/2027

Duration end date: 31/12/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Es ist zu beachten, dass zusätzlich zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies unter „Zusätzliche Informationen zu den Losen“ ausdrücklich erwähnt ist. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 18 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Bitte beachten Sie dazu die Ziffern 2.1, 2.1.4 und 5.1.6 dieser Bekanntmachung.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 23/09/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d561b626-5eb4-4612-81f4-dc6ef074248f>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d561b626-5eb4-4612-81f4-dc6ef074248f>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Description of the financial guarantee: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of tenders: 30/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 61 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)
Registration number: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532
Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13
Town: Frankfurt Main
Postcode: 60327
Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Country: Germany
Contact point: FE.EI 74
Email: Patrick.Diel@deutschebahn.com
Telephone: +49 6926543343
Fax: +49 69260913869
Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes
Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
1cdbf411-d51e-43e9-b4ad-b847ad4c1143-01

Main reason for change

:

Buyer correction

Description

:

Bereistellung der geänderten Planunterlagen gemäß öffentlicher Bieterkommunikation vom 02.09.2026.

Notice information

Notice identifier/version: 8ad4aec0-30cc-4897-8868-f2f8d32f0aba - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 10/09/2026 15:51:21 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 629298-2026

OJ S issue number: 177/2026

Publication date: 14/09/2026